



Mai 2024

[www.kirche-niederlenz.ch](http://www.kirche-niederlenz.ch)

## Vorstellung von Pfarrerin Elisabeth Berger-Weymann

«Alles neu macht der Mai.»: Dieses Sprichwort trifft sicher nicht immer zu, aber für mich persönlich passt es dieses Jahr sehr gut. Denn ab Mai darf ich als Nachfolgerin von Pfarrerin Christina Soland die Pfarrstelle in der Reformierten Kirchgemeinde Niederlenz antreten. Darauf und über die Gelegenheit, mich hier im reformiert. vorzustellen, freue ich mich sehr.

Meine erste Stelle durfte ich dann ganz in der Nähe in der Kirchgemeinde Lenzburg-Hendschiken antreten, die 2023 mit der Kirchgemeinde Othmarsingen fusioniert hat. Ich war vor allem zuständig für die Arbeit mit Kindern (insbesondere für die Kinderwoche «Rumpelchishte») sowie für die Seelsorge in Hendschiken. Mit der Fusion kam zu den Schwerpunkten die Seelsorge in Othmarsingen hinzu.

Im August 2022 heirateten mein langjähriger Partner Benjamin und ich, vier Wochen darauf kam unsere erste Tochter Sarah zur Welt. Schon Ende Oktober letzten Jahres durften wir dann ihre kleine Schwester Miriam begrüßen. Mit zwei kleinen Kindern wird es nie langweilig, und ich habe das grosse Glück, dass mein Ehemann, von Beruf Pflegehelfer SRK, im Moment nicht berufstätig ist und sich Vollzeit um unsere Kinder kümmern kann.

An meinem Beruf schätze ich sehr die Vielfalt der möglichen Tätigkeiten von Arbeit mit Kindern, über Seelsorge bis zu dem Gestalten von Gottesdiensten, wobei mir letztere besonders am Herz liegen. Der Pfarrberuf bietet zudem viel Gestaltungsspielraum, viele Möglichkeiten, neue Ideen einzubringen. Dabei ist es mir wichtig, die Zuwendung und Liebe Gottes zu den Menschen zu betonen, die diese auf verschiedensten Wegen erreichen können. Unser Kirchenpflegepräsident Walter Landolt machte mich darauf aufmerksam, dass Erasmus von Rotterdam den berühmten ersten Satz des Johannesevangeliums so übersetzte «Am Anfang war das Gespräch.» In diesem Sinne freue ich mich auf viele spannende, tiefgründige oder auch lockere Gespräche mit Ihnen.

Pfrn. Elisabeth Berger-Weymann



## Vorstellungs-Gottesdienst

Pfrn. Elisabeth Berger-Weymann stellt sich im Gottesdienst von Sonntag, 5. Mai um 9.45 Uhr vor.

Beim anschliessenden Apéro haben Sie die Gelegenheit unsere Pfarrerin persönlich kennenzulernen.

Herzliche Einladung!

## Gottesdienste

**Sonntag, 5. Mai 9.45 Uhr**  
Vorstellungs-Gottesdienst von  
Pfrn. Elisabeth Berger-Weymann  
Anschliessend Apéro

**Donnerstag, 9. Mai, 10 Uhr**  
Familien-Gottesdienst zur Auffahrt  
auf dem Schloss Wildegg mit  
Pfr. Martin Kuse und der Musik-  
gesellschaft Möriken-Wildegg  
Programm für die Kinder  
Bei schlechtem Wetter ist der  
Anlass in der Kirche Möriken.  
In Niederlenz findet kein  
Gottesdienst statt.

**Sonntag, 12. Mai, 9.45 Uhr**  
Gottesdienst zum Muttertag  
Röbi Nyfeler  
Die Kirchgemeinde Holderbank-  
Möriken-Wildegg ist bei uns zu  
Gast.

**Sonntag, 19. Mai, 9.45 Uhr**  
Abendmahls-Gottesdienst  
zu Pfingsten  
Pfrn. Elisabeth Berger-Weymann

**Sonntag, 26. Mai, 9.45 Uhr**  
Gottesdienst  
Pfrn. Elisabeth Berger-Weymann

## Lindentreff

Donnerstag, 16. Mai,  
14 - 16 Uhr, im Seitenschiff

## Zwärgemorge

Die Gruppe Zwärgemorge  
trifft sich jeweils am Mittwoch,  
9.30 - 11.30 Uhr im Seitenschiff

## Rückseite

- Wähenstübli  
- Konfirmations-Foto

# Das Kleeblatt am Wähenstübli Samstag, 11. Mai von 10-14 Uhr

Am Samstag vor dem Muttertag sind Sie alle eingeladen die frisch gebackenen Wähen unter dem Lindenbaum bei der Kirche zu probieren. Die süssen und salzigen Wähen bilden das erste Blatt.

Zum Zweiten werden verschiedene Marktstände aufgebaut und bieten Platz für all die kreativen Hobby's von Niederlenz und Umgebung.

Das dritte Blatt wird dieses Jahr der Spielzeugflohmarkt sein. Wir hoffen, dass verschiedene Gegenstände strahlende Augen auslösen und einen neuen Besitzer finden.

Der vierte Teil beinhaltet eine Pflanzentauschbörse. Gibt es Pflanzen oder Samen, die Sie gerne weitergeben würden? Oder möchten Sie Ihren Garten mit neuen Pflanzen bereichern? Wie auch im dritten Blatt des Klees sind wir auch hier auf Ihre Hilfe angewiesen. Ohne Angebot keine Nachfrage oder auch umgekehrt.

Die Umgebung wird durch das Duo Zehnder/Boss und dem Wissen von zwei Fachpersonen über Artenvielfalt und Biodiversität begrünt. Eventuell finden verschiedene Blumen ihren Weg zum Wähenstübli.

Genauere Informationen können Sie dem Flyer, der Anfang Mai in Ihrem Briefkasten ist entnehmen. Wir freuen uns, wenn möglichst viele den Weg am 11. Mai von 10-14 Uhr zu den verschiedenen salzigen und süssen Wähen finden.

Sabine Walde Brönnimann



Noch zwei kleine Schlussbemerkungen; die Zutaten der Wähen werden nicht aus Stein gebacken; aber vielleicht lassen Sie sich auf ein Stück der Überraschungswähe ein.

Bei sehr schlechtem Wetter findet der Anlass im Gemeindesaal statt.



## Konfirmation vom 24. März

obere Reihe von links nach rechts: Robin Känzig, Gian Hochstrasser, Lars Wicki, Lars Goetz, Tim Ackeret, Nils Pfäffli, Leon Helbig

untere Reihe von links nach rechts: Röbi Nyfeler, Olivia Schmid, Jana Eichenberger, Zoe Meier, Aaron Brönnimann, Pfrn. Christina Soland

Foto von Jimmy Jufer